

Rentenreformvorschlag

von Gerhard Rechter

Sehr geehrte Damen und Herren. Sehr geehrte Volksvertreter !!

Da ihnen allen das Wohlergehen, des Deutschen Volkes, so am Herzen, liegt. Und viel von Solidarität und Sozialem Wohlergehen, geredet wird. Muss ich folgendes ausführen.

Der Soziale Frieden, ist massiv gestört, durch Menschen die sich in unserem Staat zuviel gönnen, auf Kosten des Volkes das ich hiermit, als Ganzes sehe, und nicht als Bürgerliche, Arbeiter, Beamte und Sonstige.

Die Wertschöpfung, der Automatisierung, wird nicht weitergegeben, mit krimineller, Energie wird verhindert das das Volk an der Wertschöpfung teilhat.

Um den Sozialen Frieden, wieder herzustellen, schlage ich folgendes vor.

Alle Einkommen, müssen so hoch sein, dass 1 Rentenpunkt, im Jahr erreicht wird das jedermann Einkommen. Natürlich muss jeder, seinen Beitrag dazu leisten, zum Beispiel muss 46 Wochen x 35 Std. = ~ 1600 Std. gearbeitet werden. Die Lebensarbeitszeit sollte 40 Jahre nicht übersteigen, das wären 64000 Std. Bezugsgröße z. Zt. 28.980,00€/Jahr/ 1600 Std. = ~ 18,00€x 64000 Std. = 1.125.000,00 € Lebensarbeitseinkommen davon 9,00 % = 101.250,00 € in die Rentenkasse. Jeder der in Deutschland Geld verdient zahlt 9,00 % von seinem Bruttoeinkommen, in die Solidarkasse ein. Er verdient sein Geld ja auch, in dieser Gemeinschaft. In der Wüste, ohne Volk könnte er es nicht, auch nicht, auf dem Mond, oder in den Arktischen Gebieten.

Jede Einkommenssteigerung um 100.000,00 € wird mit 1,00 % mehr belegt. Also 128.980,00 € 10 % Abgabe, an die Solidarkasse usw. maximal. Aber 50,00 % . Die Rente beträgt für alle Bürger die diese Rente beziehen 1.500,00 €

(Zum Vergleich, Ackermann , gönnt sich 11,90 Millionen € im Jahr)

(Also bummelig 1 Millionen € im Monat. Da fehlen mir die Worte !!!)

Ausgenommen, sind Vermögende, die mehr als 2.000.000,00 € Gesamtvermögen besitzen. Denen wird diese 1.500,00 € weniger im Monat, nicht wehtun!!

Jegliche Zuzahlung, zur Gesundheit, auch zur Gesundheitsvorsorge, die Oberste Priorität haben sollte, wird abgeschafft. Dieser Solidartopf ist für alle Sozialen Aufgaben, des Staates da, die dieser, sträflich, vernachlässigt hat. (Lobbyisten)

Um die Arbeitslosigkeit, zu verringern, oder sogar ganz zu beseitigen, ist die Arbeitszeit, in allen Bereichen auf 35 Wochenstunden, zu senken. Diese Fehlstunden, sind mit

Einstellungen Zu kompensieren. Die überzogenen entnahmen, der Vorstände usw. von AGs. sind Gesetzlich zu regeln.

Auch Politiker müssen Abstriche machen, Sie bekommen maximal, die doppelte Bezugsgröße West, zurzeit 28.980,00 € also 57.960,00 €im Jahr. In den Summen, die zurzeit von den Politikern beansprucht werden, sehe ich nur das die Politiker uns abzocken!! Natürlich, bezahlen die Politiker von ihren Bezügen auch 9,00 % in die Solidarkasse das wären / Jahr ~ 5.216,00 €im Jahr für einen guten Zweck, oder etwa nicht? Sie bekommen, aus diesem Topf, genau die gleiche Summe, an Grundversorgung wie das Volk, da Sie auch hierdurch keine Not leiden werden.

Wenn man diesen Vorschlag, hart durchzieht wird man nach kurzer Zeit, die Erfolge, in unserem Binnenmarkt spüren. Es werden sich aber, massive Proteste, von Seiten der Wohlhabenden zeigen. Obwohl es denen nicht einmal, wehtun würde! Um eine Gesunde, Volkswirtschaft wieder herzustellen, ist dieses unumgänglich. Eine gesunde Wirtschaft, lebt vom geben und nehmen, man nennt es auch Kreislauf, des Geldes, der massiv unterbrochen ist.

Die Jugendlichen, sind besonders an die Hand zu nehmen, jeder Jugendliche ist auf seine Fähigkeiten, zu Prüfen und nach seiner Schulentlassung, in der Beruflichen Ausbildung förderlich zu begleiten, so das dieser rechtzeitig, Regelmäßigkeiten erlernt und nicht zur Untätigkeit, verdammt wird, wo er nur schwer, wieder dazu bewegt werden Kann, in Regelmäßigkeiten zurückzufinden. (z.B. Arbeiten) Und dann wird er beschimpft, "Sie sind faul". Zitat einer Abgeordneten. (Jedenfalls muss man daran Arbeiten!!!!)

mit freundlichen Grüßen

Gerhard Rechter

Zu Diäten: in S-H , ein Abgeordneter in Kiel
8200,00 €/ 200 Std. = 41,00 €/ Std. oder Arbeitet ihr länger? wen wollt ihr das verkaufen!
8200,00€X 12 mon. = 98.400,00 € - 57.960,00 € = 40.440,00 € zuviel dann seid ihr rechnerisch wieder Steuerfrei, und noch mehr, nicht mehr glaubwürdig!!

Zu Diäten: in Berlin Bundestagsabgeordnete:
Steuerpflichtige Diät von 7009,00 € und darüber hinaus eine steuerfreie Kostenpauschale von

	3.647,00 €	-42 % = 3.988,00 €
+ ~	3.988,00 €	
=	7.635,00 €	das muß jeder wissen der zur Wahl geht!!!